

KATLENBURG-LINDAU

... vor 40 Jahren (November 1974)

Probleme des **Wegebaus** und Fragen der Forst- und **Holzwirtschaft** standen im Mittelpunkt einer **Exkursion** im Forstamtsbereich **Katlenburg** mit anschließender Diskussion. Eingeladen hatte der Leiter des dortigen **Staatlichen Forstamts, Forstmeister Ulrich Krause**, die Vorstände der **Kommunal- und Genossenschaftsforsten**, die das Forstamt **betreut**.

Knapp **900 000 DM** an **Zuschüssen** stellt das **Land Niedersachsen** für **drei Sportstättenbauten** im **Landkreis Northeim** bereit. Es gibt für die Sporthalle in **Katlenburg** einen Zuschuss von 295 000 DM, für die Sporthalle in Einbeck einen Zuschuss von 400 000 FM und für das Hallenbad in Einbeck 200 000 DM.

Auf Initiative von **Karl-Heinz Schüddekopf (Gillersheim)** haben sich **Camper** aus dem Raum zwischen **Harz** und **Solling** **zusammengefunden** und den „**Campingclub Leinetal im Deutschen Campingclub**“ **gegründet**. Damit soll den Campern auch dieses Raumes die Möglichkeit gegeben werden, die Vorteile der Mitgliedschaft in einer größeren Organisation zu genießen und sich auf heimatlicher Basis besser kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Veranstaltungen durchführen zu können.

Einstimmig beschloss der **Kreistag** neue einheitliche Sätze für **Finanzierungsbeihilfen** des **Kreises Northeim** zum **Schul-** und **Schul-Sportstättenbau**. Danach werden nunmehr für Schulbauten im Primarbereich 33 1/3 Prozent und im Sekundarbereich 50 Prozent Kapitalhilfe geleistet.

Der **Kreistag Northeim** beschloss neue einheitliche Richtlinien für Beihilfen und **Investitionszuschüsse** aus Jugendhilmitteln des Kreises zur Förderung der Jugendarbeit ab 1. Januar 1975. Nach den neuen Sätzen wird bei Lager und Fahrten im Inland ein Zuschuss von 1,50 DM je Tag und Teilnehmer, im Ausland von 2,20 DM einschließlich der Schulen gezahlt, bei Berlinfahrten zwei DM.

Der **Landkreis Northeim** hält ab 1976 eine Beteiligung von mindestens **vier Millionen DM** an den laufenden **Schulfolgekosten** für möglich. Voll übernommen werden muss, wenn ein Wechsel in der Schulträgerschaft

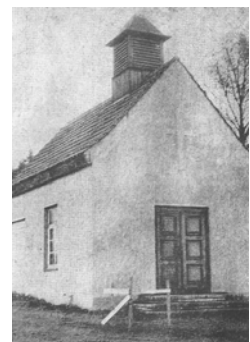
eintritt, der **Zuschussbedarf** für die Sekundarstufe I in Bodenfelde (468 208 DM), in **Katlenburg** (336 600 DM), in Moringen (506 550 DM), in Hardeggen (353 930 DM), in Nörten-Hardenberg (104 018 DM) und in Dassel (916 120 DM).

Nach den neuen, vom **Kreistag** beschlossenen Richtlinien für Zuschüsse des Landkreises aus Jugendhilmitteln stehen **jährlich** den **Jugendringen** im **Landkreis Northeim 7750 DM** zur Verfügung. Davon entfallen auf den Kreisjugendring 1500 DM, auf den Stadtjugendring Einbeck / Dassel 1750 DM, auf die Stadtjugendringe Northeim und Uslar je 1000 DM, weitere je 500 DM auf die Stadtjugendringe Moringen und Hardeggen sowie auf die **Gemeindejugendringe Katlenburg-Lindau**, Bodenfelde und Nörten-Hardenberg.



Die beiden alten **Schulgebäude** und die Lehrerdienstwohnungen im Ortsteil **Elvershausen** sind durch den **Regierungspräsidenten entwidmet** worden. Das teilte **Gemeindedirektor Günter Pape** in der öffentlichen **Ortsratssitzung** im Gasthaus Kiel mit.

Die **Friedhofskapelle** im Ortsteil **Wachenhausen** soll erweitert werden. Die ersten Vorarbeiten zum Einrichten der Baustelle sind in diesen Tagen erfolgt.



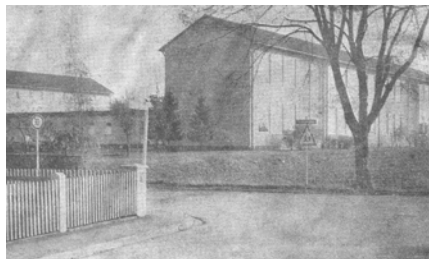
Der **neue** erste **Fahnenträger** des **Junggesellenvereins Suterode** heißt **Hartmut Heise**. Er war der erfolgreichste Schütze beim Schießen, das zur Kirmes in Suterode veranstaltet wurde.

Im **Stadt-** und **Kreisgebiet Northeim** findet wieder eine umfangreiche **Schluckimpfungs-Aktion** gegen die Kinderlähmung statt. In der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** sind folgende Impforte vorgesehen: **Lindau** Schule Schützenallee, **Gillersheim** neue Schule, **Wachenhausen** Schule am Sportplatz, **Suterode** Gemeindebüro,

Katlenburg Schule Suteroder Straße, **Berka** Sportheim am Sportplatz, **Elvershausen** Gasthaus Kiel.

Neben der bereits angekündigten Schluckimpfungsaktion gegen Kinderlähmung im Landkreis Northeim finden im Bereich der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** zugleich auch **Röntgen-Reihenuntersuchungen** statt, an denen jeder Bürger teilzunehmen verpflichtet ist. Dafür sind folgende Orte vorgesehen: **Gillersheim** alte Schule, **Lindau** alte Schule, **Wachenhausen** Gasthaus Bierwirth, **Suterode** Gasthaus Fricke, **Elvershausen** Gasthaus Kiel, **Berka** Festhalle, **Katlenburg** Gasthaus Roddewig.

Lebhaftes Diskussion in der Sitzung des Orsrates **Katlenburg** im Gasthaus Harzeck in Katlenburg um die **Verteilung** der **Verfügungsmittel** des Orsrates in Höhe von 4000 DM, die an Vereine und Verbände zur Förderung und Unterstützung des Vereinslebens gezahlt werden: Das Gremium entschied, dass Vereine, die Jugendarbeit betreiben, die höchsten Beträge erhalten. Außerdem **billigte** der **Ortsrat** die **neuen Richtsätze** für die **Zuwendungen** bei **Geburtstagen** und **Jubiläen**.



Die **Grundschule** für die **Kinder** des Ortsteils **Lindau** soll in Lindau **bleiben**. Das war der herausragende Beschluss einer **Elternversammlung** in der Lindauer Schule.

Für **langjährige Tätigkeit** im Vorstand des **Bezirkslandfrauenvereins Katlenburg** wurden in einer Feier **Margarete Stille** aus **Katlenburg** (im Bild zweite von rechts) und **Marta Zimmermann (Suterode)**



geehrt und verabschiedet. Margarete Stille war 25 Jahre erste Vorsitzende, während Marta Zimmermann mehr als 20 Jahre die Kasse verwaltete.



Der **Straßenbauausschuss** des **Landkreises Northeim** hat bei seiner kürzlichen Rundfahrt auch die **Rhumebrücke** bei **Elvershausen** besichtigt, die **neugebaut** werden soll. In den letzten Jahren wurde diese Brücke mehrfach ausgebessert und verstärkt.

Im Ortsteil **Katlenburg** der Gemeinde Katlenburg-Lindau wird eine **Nebenstelle** der **Kreisvolkshochschule Northeim** eingerichtet. Einen entsprechenden **Beschluss** fasste der **Beirat** der Kreisvolkshochschule in seiner Sitzung in der Kreisverwaltung Northeim.

Mit **Stimmenmehrheit** hat sich eine **Elternversammlung** in **Gillersheim** dafür **ausgesprochen**, die **Grundschüler** aus Gillersheim **künftig** in **Lindau** zu unterrichten



und die Gillersheimer Schule zukünftig als Sitz der **Hauptschule** für alle Kinder aus den sieben Ortsteilen der Gemeinde Katlenburg-Lindau auszuweisen.

In einer Personalversammlung der Bediensteten der **Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau** wurde ein **Wahlvorstand gebildet**, der sich mit den Vorbereitungen für die **Personalratswahl** befassen wird. Dem Wahlvorstand gehören als **Beamtenvertreter Karl-Heinz Hagerodt (Vertreter Willi Gebhardt)**, als Vertreter der Angestellten **Willi Kirchhoff (Rosemarie Herrmann)** und als **Arbeitervertreter Heinz Dalüge (Ewald Risch)** an.

Der **Jugendkreis** der **evangelischen Gemeinde Lindau** hat Spielzeug gesammelt, repariert und auf „Hochglanz“ gebracht. Das Spielzeug soll im Rahmen der angekündigten Buchausstellung ausgestellt und verkauft werden.

Der Ortsteil Elvershausen hat bei der Gemeinde Katlenburg-Lindau beantragt, die Fischerei an der Rhume einem neu gegründeten Angelsportverein Elvershausen zu übertragen. Seine Mitglieder sollen das Recht erhalten, an einer 800 Meter langen Strecke an der Ostseite der Rhume im Bereich von Elvershausen zu angeln.

Eine Ampelanlage, die nach Bedarf eingeschaltet werden kann, soll auf der Wachenhäuser Straße im Ortsteil Katlenburg der Gemeinde Katlenburg-Lindau eingerichtet werden. Sie wird dort installiert, wo sich die Einmündung der Straße zur Schule und zum Heim der Schreberjugend befindet.

Das Lehrerzimmer im Schulgebäude an der Suteroder Straße im Ortsteil Katlenburg der Gemeinde Katlenburg-Lindau wird ins Lehrerwohnhaus verlegt. Damit kann dieser Raum als Aufenthaltort für Fahrschüler benutzt werden.

Einen Film über Spielplatzeinrichtungen in England zeigte der Ratsherr Dr. Günther Demuth in der jüngsten Ortsratssitzung Katlenburg. Die Ortsratsmitglieder entnahmen dem Streifen Anregungen für die Gestaltung des Spielplatzes am Hagen in Katlenburg, der seit einigen Jahren zwar angelegt, aber noch nicht mit Geräten ausgestattet ist.



Sein zehnjähriges Bestehen seit der Wiedergründung feierte der Männergesangsverein Katlenburg im Saal der Gastwirtschaft Roddewig in Katlenburg. Rund 300 Gäste hatten sich versammelt, um mit einem Vesper und einem Tanzabend das Jubiläum zu begehen.

Die Reichsbund-Ortsgruppe Katlenburg veranstaltet auf Bezirksebene im Raum Katlenburg-Lindau mit den Ortsgruppen Berka, Elvershausen, Gillersheim, Suterode und Wachenhausen, deren Ortsgruppen weiterhin selbständig sind, eine gemeinsame Adventsfeier, die in Katlenburg, Gasthaus Roddewig, stattfindet. Es tritt die Ballett-Tanzgruppe Diederichs auf.

Seine Verfügungsmittel verteilte in seiner Sitzung im Gasthaus Schulze in Suterode der Ortsrat Suterode. Von den 1000 DM erhält der Ortsbürgermeister 450 DM.

Zum **Volkstrauertag** treffen sich die Vereine des Ortsteils **Katlenburg** beim Gasthaus Lohse zum gemeinsamen Kirchgang. Anschließend findet eine Kranzniederlegung am Ehrenmal statt.

Der **Vorstand** des **Ortsjugendringes Lindau** hat die Termine der **nächsten Monate** festgelegt. Es handelt sich um die **Veranstaltungen**, die zusätzlich zu den Abenden der **Jugendverbände geboten** werden.

Mit einem **Zuschuss bis zu 200 000 DM** will die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** den **Bau** des evangelischen **Kindergartens** in **Katlenburg** unterstützen. Einen entsprechenden **Beschluss** fasste der **Rat** der Gemeinde einstimmig in seiner Sitzung in der Schule Katlenburg.

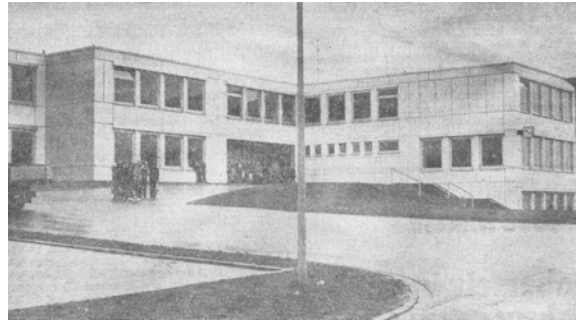
Für ein Zusatzschild, welches das **Überholen landwirtschaftlicher Fahrzeuge** auf der Bundesstraße 241 in Höhe der Ortschaft **Berka** der Gemeinde Katlenburg-Lindau **gestattet**, hat sich das Mitglied des **Ortsrates Katlenburg, August Wegener (CDU)**, ausgesprochen. In der Sitzung des Ortsrates wies Wegener darauf hin, dass man von der Bahnüberführung bis zum Dorster Berg im Schrittempo landwirtschaftlichen Fahrzeugen folgen müsse, weil die angeordneten Verkehrsmaßnahmen kein Überholmanöver in diesem Bereich zuließen.

Für den **Ausbau** des **Sportheims** im Ortsteil **Berka** stellt die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** entsprechend einem Beschluss ihres **Rates** einen Betrag von **3000 DM** zur Verfügung. In Berka war kürzlich die letzte von früher drei Gaststätten geschlossen worden, so dass für die Vereine keine Räumlichkeiten mehr vorhanden sind.

Zur Gestaltung des **Kindergartens** in ihrem Ortsteil **Gillersheim** stellt die **Gemeinde Katlenburg-Lindau 9500 DM** zur Verfügung, die für die Anschaffung von **Gestühl** verwandt werden sollen. Sobald das Gestühl geliefert ist, wird der Kindergarten, der in der alten Schule in Gillersheim eingerichtet ist, eröffnet.

Erst sechs der insgesamt 15 Gewinne anlässlich der Geschäfts-Wiedereröffnung des **Schuhgeschäfts Kaufmann** in **Katlenburg** sind bisher abgeholt worden. Unter den noch nicht vergebenen, wie der Geschäftsinhaber mitteilt, sind zwei der drei Hauptpreise, nämlich ein Fahrrad (erster Preis) und 50 DM in bar (dritter Preis).

Die Einweihungsfeier für die neue Mittelpunkt-Grundschule in Katlenburg-Lindau auf dem Katlenburger Burgberg steht in Kürze an. Nach dem Festakt und der Schlüsselübergabe haben die Gäste Gelegenheit, diesen Schulneubau zu besichtigen.



Die Gemeinde Katlenburg-Lindau hat die Stellen für zwei Gemeindearbeiter ausgeschrieben, die baldmöglichst eingestellt werden sollen. Gesucht werden eine Fachkraft, die vornehmlich für den Bereich der Trinkwasserversorgung zuständig sein soll, und ein Maschinenführer, der den gemeindeeigenen Bagger bedienen soll.

Unkosten, die in vereinseigenen Räumen durch Strom entstehen, werden von der Gemeinde Katlenburg-Lindau nicht erstattet. So entschied der Rat der Gemeinde in seiner Sitzung in Katlenburg einstimmig bei einer Enthaltung.

Einen Dringlichkeitskatalog für den Bau von Sportstätten im Kreis Northeim von 1975 bis 1978 mit einem Investitionsvolumen von rund 40 Millionen DM verabschiedete der Sportausschuss des Kreistages Northeim in Form einer Empfehlung: Über den „Wunschcatalog“ (Northeims Kreisdirektor Ralf-Rainer Wiese) und seine Finanzierung im Rahmen der Mittelfristigen Finanzplanung (MiFriFi) des Kreises müssen der Finanzausschuss, der Kreisausschuss und schließlich der Kreistag Northeim noch beraten und entscheiden. Der Dringlichkeitskatalog sieht unter anderem für 1976 einen Zuschuss von 2,2 Millionen DM für ein kombiniertes Hallen-Freibad in Katlenburg-Lindau sowie für 1977 einen Zuschuss von 1 Million DM für eine Sportplatzanlage in Katlenburg-Lindau vor.

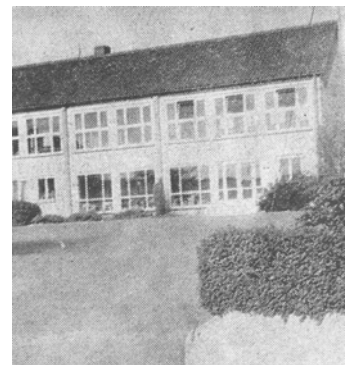


Die ersten Rohbau-Arbeiten für den Kindergarten in Katlenburg sind in einer gemeinsamen Sitzung von Kirchenvorstand und Kindergartenkuratorium der evangelischen Kirche Katlenburg in Gegenwart des Bauausschusses der Gemeinde Katlenburg-Lindau vergeben worden. Wie Architekt Claus Schönwald (Bodenfelde) mitteilte, sollen die Bauarbeiten Anfang Dezember beginnen.

Die Übertragung der Sozialhilfeausgaben vom Landkreis Northeim auf die Gemeinde Katlenburg-Lindau ab 1. Januar 1975 löste im Rat der Gemeinde eine Debatte zwischen den Fraktionen von SPD und CDU aus. Für die Christdemokraten erklärte der Ratsherr Gerhard Bohne, seine Fraktion werde der Übertragung dann nicht zustimmen, wenn geplant sein sollte, die Stelle des Leiters der Sozialabteilung von A 10 (Oberinspektor) auf A 11 (Amtmann) aufzustufen.

Nur noch in drei Schulgebäuden wird im Bereich der Gemeinde Katlenburg-Lindau mit seinen sieben Ortsteilen mit Beginn des Schuljahres 1975 /76 unterrichtet. Nachdem der Rat der Gemeinde in seiner Sitzung den Empfehlungen des Schulausschusses und auch einem Teil der Elternschaft entsprochen hatte, ergibt sich eine neue Schulraumsituation.

Die Schule im Ortsteil Wachenhausen ist durch den Regierungspräsidenten in Hildesheim entwidmet worden. Der Ortsrat Wachenhausen empfahl in seiner Sitzung einstimmig, das Gebäude für Vereine und den Turn- und Sportverein zur Verfügung zu stellen.



Aus Anlass des Volkstrauertages findet im Ortsteil Lindau eine Gedenkfeier für die Gefallenen und Kriegsoffer am Ehrenmal statt. Sämtliche Vereine des Ortsteils werden daran teilnehmen und einen Kranz niederlegen.

Der Ortsjugendring Lindau startet in Lindau zu einer Fahrt zum Stadttheater Hildesheim. Das Programm sieht das Musical „Kiss me, Kate“ (Küss mich, Kätzchen) vor.

Die Mitglieder des Schützenvereins Katlenburg werden gebeten, sich im Schützenhaus einzufinden, um dort dringende Arbeiten auszuführen. Ferner treffen sich die Katlenburger Schützen in Uniform an der Gaststätte Lohse zum gemeinsamen Kirchgang mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Auf dem **Bauhof** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** ist das neue **Grabenräumgerät eingetroffen**, das für rund 40 000 DM angeschafft wurde. Damit werden vornehmlich Grabstellen ausgehoben.

Die **Kolpingfamilie Lindau** veranstaltet im Pfarrheim in Lindau eine Adventsfeier.

Über die Verteilung seiner Verfügungsmittel entschied im Gasthaus Kalloch in Lindau der **Ortsrat Lindau**. Als Zentrum für Vereine und Verbände wird die alte Schule in Lindau mit den restlichen Einrichtungsgegenständen für 4500 DM ausgestattet.



Eine **Verkehrsleitlinie** mitten auf dem Marktplatz im **Ortsteil Lindau** (weißer Strich auf der Fahrbahn) betrachtet der Ortsrat als keine gute Lösung zur Regelung des Verkehrsablaufs auf diesem Platz. Die Maßnahme war Gegenstand der Beratung in der jüngsten Ortsratssitzung

mit dem Ziel, sobald als möglich die durchgehende weiße Linie an einer Stelle zu unterbrechen, da sie ein **Hindernis** für viele **Verkehrsteilnehmer** darstelle.

Das **alte Amtshaus** im Ortsteil **Lindau** soll abgebrochen werden. Einen entsprechenden Antrag hat der Besitzer, die **Firma Kordes** (Lindau), an den **Landkreis Northeim** gestellt.



Die Stadt Lindau am Bodensee sucht Kontakt mit der „Stadt Lindau im Harz“. Das berichtete Ortsbürgermeister Hans-Gerhard Strüder in der jüngsten Sitzung des Ortsrates von Lindau.

Ein großer gemeinsamer Gemeindenachmittag der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Katlenburg findet in der Gastwirtschaft Roddewig statt. Da die politische Gemeinde einen Zuschuss geben will, ist die Bewirtung voraussichtlich kostenlos.

Die Vereinigung der Obst- und Fruchtwein-Industrie auf Ebene der Europäischen Gemeinschaft in Brüssel hat anlässlich ihrer Generalversammlung in Paris Dr. Günther Demuth (Katlenburg) für die nächsten zwei Jahre als Präsidenten wieder gewählt. Dr. Demuth war vor einem Jahr während der Wahlperiode in dieses freigewordene Amt berufen worden.



In Kürze wird der Kindergarten in der Katlenburg-Lindauer Ortschaft Gillersheim offiziell seiner Bestimmung übergeben. In der ehemaligen Schule in der Ortsmitte wurde dieser Kindergarten mit viel Eigenarbeit Gillersheimer Bürger geschaffen.

Der Feuerschutzausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau hat zur Vorberatung des Haushaltsplans 1975 in einer Sitzung unter Vorsitz von Heinz Marks „Bestandsaufnahme“ gemacht. Es wurde ermittelt, welche Anschaffungen im kommenden Jahr für die Ortswehren notwendig sind.

Die Mitglieder des TSV Elvershausen fahren künftig alle 14 Tage donnerstags in die Sauna nach Marke. Ab dem neuen Jahr wollen sich die TSVer zudem jeden Freitag in der Kalefelder Schwimmhalle treffen.

Die Schlesische Landsmannschaft Katlenburg gestaltet eine Adventsfeier im Gasthaus Roddewig. Pfarrer Franz Kubetta aus Hardegsen hält einen Lichtbildervortrag mit dem Thema „Reisen durch Schlesien“.

... vor 30 Jahren (November 1984)

Der Ortsrat von Wachenhausen hält an der Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses fest und will einen Betrag von 50 000 DM für den ersten Bauabschnitt im Haushalt der Gemeinde Katlenburg-Lindau im kommenden Jahr verankert wissen. Nach den Worten des stellvertretenden Gemeindedirektors Karl-Heinz Hagerodt wurde der Beschluss in der Ortsratssitzung in der Gaststätte Bierwirth einstimmig bei Abwesenheit des Ortsratsherren Helmut Müller (CDU) gefällt.

Zufrieden mit dem Ski- und Tennisbasar in der Aula der Burgbergschule durfte der TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg sein. Dabei verkauften die TSV-Mitglieder gebrauchte Sportartikel.



Im kommenden Jahr sollen 220 000 DM für die Dorferneuerung von Gillersheim ausgegeben werden. Insgesamt sollen für dieses Vorhaben in den nächsten drei Jahren eine Million DM bereitgestellt werden.



Der Sieger des zehnten Ratsschießens in der Gemeinde Katlenburg-Lindau heißt Bernd Peinemann und kommt aus Gillersheim. Er wurde nach dem Wettbewerb, der in diesem Jahr im Schützenhaus des Katlenburger Schützenvereins veranstaltet wurde, zusammen mit den anderen Platzierten vom stellvertretenden Gemeindebürgermeister und Ortsbürgermeister von Katlenburg, Gerhard Bohne, geehrt.

Der SPD-Ortsverein von Katlenburg-Lindau feiert im Saal der Gastwirtschaft Peinemann in Gillersheim sein Vergnügen, heißt es in einer Mitteilung.

Der Ortsrat von Suterode will an der Ausweisung von neuem Bauland hinter dem bestehenden Baugebiet „Kreuzberg“ festhalten. Ein entsprechender Beschluss wurde in der Ortsratssitzung im Gasthaus Fricke einstimmig gefasst, berichtete der Gemeindedirektor von Katlenburg-Lindau, Günter Pape.

Die Arbeiterwohlfahrt Gillersheim plant eine Tagesfahrt, wobei das VW-Werk in Wolfsburg besichtigt werden soll, geht aus dem Veranstaltungskalender hervor, der jetzt vom stellvertretenden Ortsbürgermeister Bernd Heinrich vorgelegt wurde. Herausgeber sind Vereine und Verbände der Ortschaft.

Der Männergesangsverein Gillersheim lädt zu einer Mitgliederversammlung in das Gasthaus Friedrichs ein.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Katlenburg-Lindau hat in seiner Sitzung den zweiten Nachtragshaushaltsplan für dieses Jahr dem Rat als Beschluss empfohlen, erklärte Gemeindedirektor Günter Pape. Als wichtigste Ergebnisse des Haushaltes werden genannt, dass der Haushaltsausgleich weiterhin gewährleistet ist und dass die Kreditaufnahme um 89 900 DM vermindert wurde, die letztendlich auf die Entnahme aus der Rücklage zurückzuführen ist als Folge des guten Jahresergebnisses 1983.

Der evangelische Kindergarten Katlenburg will auch im kommenden Jahr wieder einen Spielkreis einrichten, erklärte die Leiterin des Kindergartens, Hannelore Städtler. Beginn soll im Januar 1985 sein.

Eine bunte Liedermischung mit Beiträgen zu den vier Jahreszeiten boten der Männergesangsverein „Concordia“ Lindau und drei Gastchöre bei einem Konzert in der überfüllten Lindauer Mehrzweckhalle.



Anlass: Der Gastgeber feierte sein 135jähriges Bestehen.

Die SPD-Fraktion im Lindauer Ortsrat startet einen neuen Versuch, verkehrsberuhigte Zonen in den Baugebieten nordwärts der Bundesstraße in Lindau zu erhalten, nachdem der Antrag auf Ausweisung der Binauer Straße als „Spielstraße“ gescheitert ist. Der

Sprecher der Fraktion, **Hartmut Sommer**, erklärte, da es den Antragsteller zur Spielstraßenausweitung im wesentlichen um den Effekt der Verkehrsberuhigung gehe, ohne dass dieses kostenintensive Straßenbaumaßnahmen erforderlich mache, **leite** die Fraktion unter dem **Ortsratsherren Siegfried Gardt** diesen Neuantrag **ein**.



„Als ich vor zwei Jahren den **Katlenburger Wald** gesehen habe, war vom **Waldsterben** noch nicht viel zu sehen, als ich ihn jetzt wieder gesehen habe, war ich **entsetzt**. Da gibt es Bäume mit Nadeln, die nicht grün, sondern braun sind, da gibt es Bäume die keine Nadeln mehr haben, Bäume,

die sterben“, sagte **Horst Dieter Soltau**, der gegenwärtig am traditionellen **Herbstseminar** der niedersächsischen **Schreberjugend** auf der **Katlenburg** teilnimmt.

Lutz Schindler gewinnt Abschießen im Kleinkaliber: 29 Ringe genügten Lutz Schindler, die Ehrenscheibe des **Schützenvereins Wachenhausen** zu erringen, die zum Kleinkaliber-Abschießen im Schützenhaus ausgeschrieben worden war. Auf die Plätze zwei und drei kamen **Willi Aue jun.** mit 27 Ringen und **Lina Aue** mit ebenfalls 27 Ringen, wobei sie jedoch den schlechteren Stechschuss erzielte und deshalb das Nachsehen hatte.



Alle **Gillersheimer Vereine** und **Verbände** treffen sich am **Volkstrauertag** am Gasthaus Friedrichs zum gemeinsamen Kirchgang mit anschließender Kranzniederlegung.

Der **Ortsjugendring Lindau / Harz** hat jetzt noch einmal auf die geplante **Fahrradtour** in den Sommerferien 1985 von Emden auf dem Deich entlang durch **Ostfriesland** und den Jadebusen nach Bremerhaven hingewiesen. Bisher sind dazu keine Anmeldungen eingegangen.



Mit dem Erlös aus dem Verkauf von Stollenkuchen anlässlich der Eröffnung des Helco-Marktes in Lindau, genau **500 DM**, überreichte Marktleiter Andreas Fenge den Lindauer Ortsbürgermeister Horst Waßmann (im Bild links), der versprach, den Betrag an die drei Vereine zu verteilen, die intensive Jugendarbeit

betreiben: Fußballclub, Spielmannszug und Schützenverein. Helco-Bezirksleiter Hartmut Alder übergab an Dietmar Klemme (rechts), der Sieger eines Preisausschreibens wurde, einen Gutschein für drei Tage Berlin für zwei Personen, und einige Jugendliche (Bildmitte) erhielten als Gewinner des Torwandschießens je einen Lederball geschenkt.

Der FC Lindau lädt zu einem großen Preisskat- und Knobelabend in das Vereinsheim an der Hopfenbergstraße ein.

Der TSV Gillersheim plant im Gasthaus Friedrichs einen Preisskat und die Skat-Vereinsmeisterschaft.

Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) der SPD in der Gemeinde Katlenburg-Lindau hat jetzt ihr Winterprogramm festgelegt, erklärte Sprecherin Margarethe Gebhardt. Auftakt ist mit einer Weihnachtsfeier.

Der Seniorennachmittag der „Arbeitsgemeinschaft 75 – Kreis entschiedener Christen“ findet in der alten Schule in Lindau statt. Dabei geht es um Tod und Auferstehung aus biblischer Sicht.

Die Fahrt der Ortsjugend Lindau zur Aufführung des Märchens „Zwerg Nase“ in Duderstadt ist ausgebucht. Treffpunkt für die Teilnehmer ist an der Bushaltestelle am Friedhof.

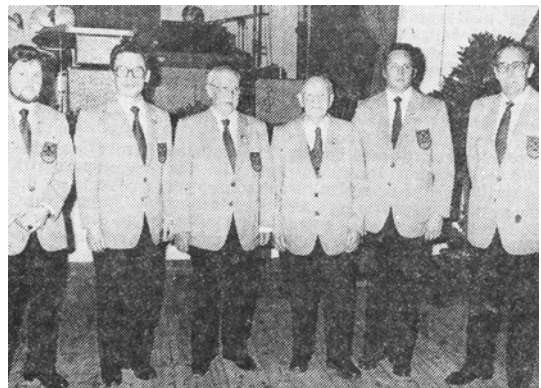
Die Mitglieder der Katlenburger Vereine treffen sich an der Gastwirtschaft Lohse zum gemeinsamen Kirchgang und zur Kranzniederlegung. Der Männergesangsverein und der Musikverein Katlenburg wirken mit.

Die nächste Mütterberatung des Gesundheitsamtes in Katlenburg findet in den Räumen der Volkshochschule in der Suteroder Straße statt.

Der Gemeindenachmittag der Kirchengemeinde Suterode findet im Gemeinderaum statt.

In vielen Buchenbeständen des Staatlichen Forstamtes Katlenburg ist die Zunahme von Schäden mehr als deutlich, erklärte der Leiter des Amtes, Forstoberrat Ulrich Krause, nach der diesjährigen Herbstexkursion im Gasthaus Kiel in Elvershausen. Die Exkursion führte in den Wald der Elvershäuser Forstgenossenschaft.

Ein Kommers bildete in der Festhalle Berka den Auftakt zur 20-jährigen Wiedergründungsfeier des Männergesangsverein Katlenburg. Eingeladen war neben dem Handwerkerbildungsverein Berka auch der Männergesangsverein „Niedersachsen“ aus Northeim, die die rund 300 Teilnehmer mit Liedervorträgen unterhielten.



Die Ortsgruppe Elvershausen des Reichsbundes lädt zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus ein, erklärte eine Sprecherin der Reichsbund-Ortsgruppe Elvershausen.

Die Freiwillige Ortsfeuerwehr von Gillersheim und die Wanderfreunde planen im Saal der Gastwirtschaft Peinemann einen gemeinsamen Ball, ist dem Veranstaltungskalender der Ortschaft zu entnehmen.

In Wachenhausen wird wieder Altpapier gesammelt. Es wird gebeten, das Altpapier gebündelt an den Straßenrändern zu lagern, ohne dass der Straßenverkehr behindert wird.

Das Planungsverfahren für den Bebauungsplan Nummer fünf der Gemeinde Katlenburg-Lindau „Schwalengraben“ in Elvershausen ist abgeschlossen. Allerdings steht noch nicht fest, wann die Erschließungsmaßnahmen beginnen werden, die rund 385 000 DM kosten sollen.

Die **Bildungsvereinigung Arbeit und Leben des Deutschen Gewerkschafts-Bundes (DGB)** lädt zu einer Bildungsveranstaltung in die Gaststätte Kalloch in **Lindau** ein. Sie steht unter dem Thema der Beschäftigungssituation in Südniedersachsen und der Ausbildungsstellennot.

Der **Gesamtelternrat für Kindergärten im Raum Northeim** hat bei seinem zweiten Treffen einen neuen Vorstand gewählt und die Zielsetzung dieses Kreises besprochen. Wie die **Vorsitzende** mitteilte, waren bei der Gesamtelternratssitzung jeweils **zwei Elternvertreter** aus den Kindergärten in Northeim, Lagershausen, Edesheim, Höckelheim, Sudheim, **Gillersheim** und Moringen anwesend.

Die **Forstgenossenschaft Berka** veranstaltet im Gasthaus „Zur Eulenburg“ ihre Jahreshauptversammlung.

Anlässlich der **Friedensdekade** findet ein Gemeindeabend im **Elvershäuser Pfarrsaal** statt. Dabei spricht der **Moringer Pastor Manfred Hickmann** zum Thema „Was hat Glaube mit Politik zu tun?“.

Die erste von drei **Preisskatveranstaltungen** der **Sportgemeinschaft Berka** findet im Vereinslokal „Zur Eulenburg“ in Berka statt. Es können nur Mitglieder teilnehmen.



Einen Einblick in seine Arbeit wollte der **Kindergarten Gillersheim** den Einwohnern der Ortschaft mit einem „Tag der offenen Tür“ ermöglichen. Rund **150 Besucher** aller Altersgruppen nutzten die Gelegenheit und hatten bei Kaffee und Kuchen sowie Schmalzbrotchen Gelegenheit, sich über die vielseitige Arbeit des Kindergartens zu informieren.

Die **Kolpingfamilie** in **Lindau startet** in ihr **Winterprogramm**. Im katholischen Pfarrheim findet ein Preisskat- und Knobelabend statt.

Ein **Gemeindenachmittag** der **evangelischen Kirchengemeinde Katlenburg** findet im Gemeindehaus statt. Das Seminar für häusliche Krankenpflege steht ebenfalls in den Räumen der

Gemeindeschwesternstation unter dem Thema „Sterben und Tod – Sterbehilfe?“

Die **örtlichen Vereine** in **Wachenhausen** treffen sich an der Gaststätte Erich Bierwirth mit Fahnen und in Uniform zum Abmarsch zum Friedhof. Dort findet ein **Gedenkgottesdienst** in der Kapelle statt.

Der **Kaninchenzuchtverein F 580 Lindau sammelt** wieder **Altpapier** in dem Ortsteil. Die Einwohner sollen dazu das Papier gebündelt auf die Bürgersteige oder an die Straßenränder legen.

Die **Jahreshauptversammlung** der **Ortsgruppe Gillersheim** des **Deutschen Bundes für Vogelschutz (DBV)** findet im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Die Mitglieder des **Kindergarten-Mitarbeiterkreises** der **evangelischen St. Johannis-Kirchengemeinde Katlenburg** treffen sich im Gemeindehaus.

Die **500 DM** aus den Verfügungsmitteln des **Ortsrates Elvershausen** werden dem **TSV Elvershausen** zugeleitet.

Immer noch im Planfeststellungsverfahren ist der **Ausbau** der **Bundesstraße 247** im Bereich von **Katlenburg**. Die Planer haben jetzt aber konkrete Vorstellungen vom Endzustand der Straße.

Eine außerordentliche **Versammlung** des **TSV „Eintracht“ Wachenhausen** findet im Dorfgemeinschaftshaus statt. Grund: Der TSV wird „eingetragener Verein“.

Die **Berkaer Vereine** treffen sich anlässlich des Volkstrauertages, teilte **Ortsbürgermeister Peter Holzberger** mit.

Der **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau** trifft sich auf dem Lindauer Marktplatz zur Abfahrt nach **Katlenburg**, wo Sportler für ihre Leistungen geehrt werden. Zu einem Preisskat und Knobelabend lädt der Spielmannszug alle Lindauer in das Vereinsheim am Hopfenberg ein.

Die **Briefmarkenfreunde Rhumetal** veranstalten im **Gillersheimer Gasthaus Friedrichs** einen Informations- und Tauschabend. Dazu sind alle interessierten Bürger und Freunde eingeladen, teilte **Vorsitzender Alfons Dölle** mit.

Zu einer Versammlung treffen sich die Mitglieder des **Landfrauenverein Katlenburg** im Gasthaus Lohse. Es referiert **R. Bulkowsky** aus Duderstadt zum Thema „Sinn oder Unsinn der Aufbaumittel – Rheuma und Gelenkerkrankungen“.

Über **400 Zuschauer** erlebten in der vollbesetzten Burgbergsporthalle einen farbenprächtigen Querschnitt durch die Arbeit des **TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg**, bei der sich alle Sparten des TSV vom Handball bis zur Jazzgymnastik vorstellten. 120 Aktive beteiligten sich an dem bunten Reigen über die TSV-Angebote, der vom Vorsitzenden des Vereins, **Theo Herzog**, eröffnet wurde.



Erneut viel Beifall erhielten die Mitwirkenden des dritten, unter der Regie des **Deutschen Roten Kreuzes, Ortsgruppe Berka**, veranstalteten **„Plattdeutschen Abends“** in der **Festhalle** der Ortschaft. Rund 400 Zuschauer erlebten in der **bis auf den letzten Platz ausverkauften** Halle ein abwechslungsreiches Programm bestehend aus Chordarbietungen und

volkstümlichen Theaterszenen.

Die **evangelische Kirchengemeinde Katlenburg** veranstaltet einen **„Brot-für-die-Welt-Tag“**. Er beginnt mit einem Gottesdienst im Gemeindehaus.

Der **Schützenverein Lindau** veranstaltet für alle interessierten Einwohner der Ortschaft einen Preisskat- und Knobelabend im Schützenhaus.

Die **Ortsfeuerwehr** in **Katlenburg** überprüft die **Feuerlöscher**. Die Bürger sollen die Löschgeräte zum Abholen bereithalten oder selbst zum Feuerwehrhaus bringen.

Die „Arbeitsgemeinschaft 75 – Kreis entschiedener Christen“ Lindau zeigt am Buß- und Bettag im Martin-Luther-Haus in Gillersheim die Diaserie „In Dir bin ich geborgen“. Darin geht es um Psalmworte, biblische Texte, das Leiden vor dem Sterben, Gespräche mit trauernden Menschen und das weitere Leben der Hinterbliebenen.

Der neue Skatmeister des TSV Wachenhausen heißt Alfred Semrock. Mit 955 Punkten verwies er Günter Opitz (909), Günter Schwarz (890) und den TSV-Ehrenvorsitzenden Heinrich Koch (804) auf die Plätze.

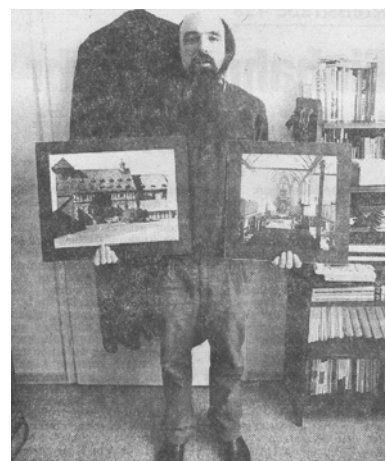
Günter Graf aus Katlenburg ist im Anschluss an die jüngste Trophäenschau des Hegerings Katlenburg der Jägerschaft Northeim zum neuen Leiter des Hegerings gewählt worden. Er löst seinen älteren Bruder Arthur Graf aus Wachenhausen ab, der siebzehn Jahre lang den Hegering geleitet hatte und jetzt aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten ist, teilte Kreisjägermeister Karl-Heinz Plikat mit.

Während der Winter seine ersten Boten schickt, beginnt auch in diesem Jahr wieder die Diskussion um das Streusalz, das zwar manche Gefahrenstellen entschärft, dafür aber Pflanzen angreift und Tiere ihre wunden Pfoten lecken lässt. Die SPD-Abteilung Lindau fordert deshalb die Bürger und die Gemeinde Katlenburg-Lindau unter dem Motto „Streusalz – nein danke“, zum möglichst vollständigen Verzicht auf.

Im Vereinsheim des FC Lindau wird wieder für Advent gebastelt, anschließend ist am selben Ort ein gemütliches Beisammensein vorgesehen, erklärte der Sprecher des FC Lindau.

Die Jahreshauptversammlung der Forstgenossenschaft Wachenhausen findet in der Gaststätte Erich Bierwirth statt, teilte ein Sprecher der Genossenschaft mit. Er bittet um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Die evangelische Kirchengemeinde Katlenburg strebt an, ihr neues Museum im alten Orgelmagazin auf dem Burgbergkomplex zum Jahresanfang 1985 fertig zu stellen, erklärte Pastor Martin Weskott. Bei den Arbeiten, die im Februar dieses Jahres begonnen worden sind, haben Helfer der Kirchengemeinde in Eigenleistung ein altes gotisches Gewölbe mit einer Rose als Schlussstein freigelegt.



Dem Schützen- und Volksfest des Schützenvereins Katlenburg an den Pfingstfeiertagen im kommenden Jahr steht nichts mehr im Wege, nachdem auch der Festwirt sein Einverständnis zu dem Termin gegeben hat. Gefeiert wird der 30. Jahrestag der Vereinsneugründung.



Auf ausgesprochen hässliche Art und Weise will offensichtlich ein Landwirt Vögel einer Miete auf seinem Acker an der Verbindungsstraße zwischen Albrechtshausen und Lindau abschrecken: Er hat seitlich an der Miete zwei Holzkreuze aufgestellt, an die er jeweils eine tote Krähe genagelt hat, sozusagen gekreuzigt. Bleiben die Fragen wie er an die toten Vögel herangekommen ist (Besitzt er überhaupt einen Jagdschein?) und wen der Landwirt damit mehr erschrecken will, Vögel oder Passanten?

Zwei-Personen-Theater begeistert Schüler in der Burgbergschule in Katlenburg: Die beiden Schauspieler Brunhild Geipel und Jörg Falkenstein aus Trendelburg, die ihr Zwei-Personen-Theater „Rollwagen“ getauft haben, verstanden es, die Kinder nicht nur in die Fabelwelt Grimm'scher Märchen zu entführen, sondern auch mit in die Handlung einzubinden. Etwa bei dem Märchen „Der König und seine drei Söhne“ als Jörg Falkenstein in seiner Rolle als König (Bild: rechts) die Schüler fragte, wer sei noch fauler als seine drei Söhne und könne damit König werden.



Die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Katlenburg-Lindau hat angekündigt, dem Gemeindehaushalt für das kommende Jahr nur unter der Voraussetzung zuzustimmen, dass der erste Abschnitt der Erweiterung des Dorfgemeinschaftshauses in Wachenhausen verwirklicht wird. Der Haushalt steht auf der Tagesordnung des Finanzausschusses in der Gemeindeverwaltung in Katlenburg.

Die Gemeinde Katlenburg-Lindau hat jetzt ihre erfolgreichen Sportler für herausragende Leistungen geehrt. Die Ehrungen wurden von Gemeindegemeinderat Hans-Gerhard Strüder und dem Vorsitzenden des Jugend- und Sportausschusses, Hans-Dietmar Kreitz, vorgenommen.



Die Mitarbeiter des Treffpunkts Gottesdienst kommen im evangelischen Gemeindehaus Katlenburg zusammen.

Der nächste Gemeindenachmittag der evangelischen Kirchengemeinde Wachenhausen findet im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Der Kaninchenzuchtverein F 580 Lindau plant im Vereinsheim seine nächste Kaninchenschau. An beiden Tagen gibt es Kaffee, Kuchen und eine Tombola.

Zur Vorbereitung des Schießens um die Rhumetal-Pokale der Kyffhäuser-Kameradschaft Wachenhausen treffen sich die Schießwarte und die Vorsitzenden der teilnehmenden Kameradschaften im Gasthaus Bierwirth in Wachenhausen. Der Wettbewerb soll vom 21. bis 24. Februar 1985 in Wachenhausen ausgetragen werden.

Die Verfüllung des Mühlengrabens in Lindau ist vorläufig, für dieses Jahr beendet, erklärte Gemeindedirektor Günter Pape. Die Eigentümerin, die Firma Kordes, hat das Füllmaterial mit Mutterboden abgedeckt, so dass jetzt ein passables Aussehen erreicht ist.

Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Lindau lädt am Totensonntag zu einer Andacht in die Friedhofskapelle ein.

Der Reichsbund Katlenburg-Lindau veranstaltet am ersten Advent in der Lindauer Mehrzweckhalle seine traditionelle Adventsfeier, teilte Bezirksvorsitzender Alois Fuchs mit. Die Adventsfeier findet zum zehnten Male auf Bezirksebene nach der Gebietsreform statt.

Streupflichtige in der Gemeinde Katlenburg-Lindau können kostenlos Sand aus den Sandkästen der Kinderspielplätze der Gemeinde als

Streumaterial entnehmen, teilte die Gemeindeverwaltung mit. Die Entnahme muss erfolgen, bevor der Sand in den Spielkästen festgefroren ist.

Der Ortsverein Elvershausen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) lädt zu einem Kaffeenachmittag in das Dorfgemeinschaftshaus ein. Es wird gebeten, ein Kaffeegedeck mitzubringen.

Die Volksbank „Rhumetal“ lädt ihre Mitglieder aus Katlenburg zu einer Ortsversammlung in das Gasthaus Roddewig ein. Die Ortsversammlung Berka findet im Gasthaus Schmecht statt und die Ortsversammlung Elvershausen im Gasthaus „Jägerhof“.

In den katholischen Kirchengemeinden Lindau und Nörten-Hardenberg sind neue Kirchenvorstände gewählt worden. Die Kirchenvorstände beider Gemeinden treten in den beiden nächsten Monaten zu ihren konstituierenden Sitzungen zusammen.

Der Ortsverein Katlenburg des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) lädt zu einer Adventsfeier in das Gasthaus Roddewig ein, teilte die Vorsitzende des DRK-Ortsvereins, Annemarie Ronnenberg, mit. Bei der Feier wird ein kleiner Basar und ein vorweihnachtliches Programm angeboten, sagte Annemarie Ronnenberg weiter.

Der Haushalt der Gemeinde Katlenburg-Lindau für das Jahr 1985 ist mit der Stimmenmehrheit der CDU gegen das Votum der SPD vom Finanzausschuss an den Verwaltungsausschuss und den Gemeinderat empfohlen worden. Erwartungsgemäß wurde die Herausnahme des vom Ortsrat Wachenhausen geforderten Anbaus an das Dorfgemeinschaftshaus zur Ursache für das „Nein“ der Opposition zum Haushalt.

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Suterode lädt zu einem gemütlichen Beisammensein mit Essen in das Gasthaus Schulze ein, teilte Günter Rath mit. Bei dieser Gelegenheit sollen einige Mitglieder geehrt werden.

Der Ortsverschönerungs- und Verkehrsverein Katlenburg hat alle Vereine und Verbände der Ortschaft zu einer Zusammenkunft in das Gasthaus Lohse eingeladen. In dem Treffen sollen die für das kommende Jahr anstehenden Veranstaltungstermine besprochen werden, teilte Vorsitzender Bruno Lienemann mit.

Eine Feier zum **Abschluss** der diesjährigen **Renovierungsarbeiten** an der Leisenberger Kirchenruine findet im Dorfgemeinschaftshaus **Gillersheim** statt, teilte **Ortsbürgermeister Harry Wertheim** mit.

Der **Spielmanns- und Fanfarenzug Lindau** fährt nach Bad Lauterberg. Abfahrt ist vom Marktplatz.

Die **Adventsfeier** der **Wanderabteilung** im **TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg** findet im Gasthaus Lohse statt.

Der **TSV „Blau-Weiß“ Katlenburg** veranstaltet am ersten Weihnachtstag einen **Weihnachtstanz** für jung und alt. Der Vorverkauf beginnt Mitte Dezember.

Eine **Buch-Ausstellung** verbunden mit der Vorführung einer vertonten **Dia-Reihe** mit dem Titel „Es geschah in Bethlehem“ bietet am 1. Advent die **„Arbeitsgemeinschaft 75 – Kreis verschiedener Christen“** in **Lindau** an. Dazu wird in die **Alte Schule eingeladen**.



Der Vorsitzende der **Verkehrswacht Lindau, Alfons Dölle**, hat jetzt **drei Klassensätze** Unterlagen für den Erwerb des Mofa-Führerscheins an die **Hauptschule Gillersheim übergeben**. Dazu gehören auch die entsprechenden Unterlagen für die Lehrkräfte.

Die aktiven Mitglieder des **Katlenburger Musikvereins** treffen sich am Vereinsraum zur Abfahrt nach Göttingen.

Der **Chor** der evangelischen **Kirchengemeinde Gillersheim** feiert sein **40jähriges Bestehen**. Während des Gottesdienstes erfolgt die Abkündigung für langjährige Mitglieder.

Der **Lindauer Frauenbund** fährt vom Marktplatz aus ins Theater. Gezeigt wird „Der Zigeunerbaron“.

Der **Männergesangsverein Wachenhausen** lädt zu einem gemütlichen Abend in das Dorfhaus ein.

... vor 20 Jahren (November 1994)

Beim Ortsverband der Christdemokraten in Lindau steht eine lange Reihe von Terminen und Veranstaltungen auf dem Programm. Zunächst lädt der Vorsitzende Wilhelm Wüstefeld alle Mitglieder und Freunde der Partei zum traditionellen Schlachteessen ein, das im Hotel Bierwirth stattfindet.

Über 40 Mitglieder der Jugendfeuerwehren aus fünf der sieben Ortschaften Katlenburg-Lindau suchten Wälder und Wege nach Müll ab. Die Aktion wird von den Jugendfeuerwehren aus Lindau und Wachenhausen fortgesetzt.



Der Holzmarkt ist wieder im Aufwind, aber nach der großen Trockenheit in diesem Sommer droht der Borkenkäfer zu einer Plage zu werden. Diese Bilanz zog der Forstamtsleiter des Katlenburger Forstamtes, Forstoberrat Ulrich Krause, kürzlich nach einer Herbstexkursion im Katlenburger Forst.

Einen Seniorennachmittag für ältere Menschen aus Elvershausen, Berka und Marke veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde Elvershausen im Dorfgemeinschaftshaus Elvershausen. Für die Berkaer gibt es einen Fahrdienst.

Der evangelische Kindergarten Katlenburg lädt zu einem Laternenumzug ein. Eine Gruppe startet am Schützenhaus, die zweite an der Fußgängerampel in Wachenhausen.

In Lindau stinkt es. Die vermutete Ursache liegt in der für rund 750 000 DM sanierten 4,5 Kilometer langen Kanalstrecke.



Die Polizei nahm jetzt in Zwickau einen Mann fest, der mutmaßlich zusammen mit drei anderen Mittätern in Gillersheim einen Pkw entwendet hat. Damals befanden sich die Täter laut Polizei auf der Flucht vor der Polizei, nachdem sie in Leipzig bereits einen Pkw entwendet hatten.



Sie singen und bitten um Gaben seit über 20 Jahren am Martinstag gemeinsam. Sie marschieren mit ihren Laternen seit 20 Jahren durch sämtliche Straßen Lindaus.

„Die sehen so schwiemelig aus.“ Bilder von Tieren, Pflanzen und Menschen zeigt der Katlenburger Künstler Andreas W. Grünefeld im Northeimer Amtsgericht.



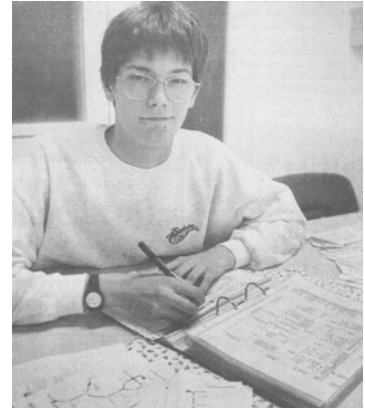
Den begehrten Pokal beim Abschießen der Kyffhäuser-Kameradschaft Katlenburg, den Wanderpokal von Werner Schlemm, gewann Klaus Armbrecht mit 94 Ringen. Er setzte sich in dem Teilnehmerfeld vor Uwe Eddigehausen, der 93 Ringe erreichte, an die Spitze.

Der TSV Katlenburg bietet Interessenten die Gelegenheit, die Schwimmdisziplinen für das Sportabzeichen zu absolvieren. Abfahrt: am Gasthaus Lohse nach Northeim.

Die katholische Pfarrgemeinde Lindau lädt am Allerseelentag zu einer Schülermesse ein, die in der Herz-Jesu-Kirche Katlenburg beginnt. Anschließend geht es zum Eislaufen nach Braunlage.

Die evangelische Kirchengemeinde St. Johannes in Katlenburg gestaltet den Gemeindenachmittag zu einer Adventsfeier um. Austragungsort ist das Dorfgemeinschaftshaus Wachenhausen.

„Das Ziel ist gut, doch bei der Umsetzung stimmt dann fast nichts mehr“: So lautet das Fazit des 13jährigen Jan Ehmke aus Oldenrode im Alten Amt über die Anstrengungen des Landkreises Northeim, alle Buslinien im Kreis in einem Fahrplan zusammenzufassen. Hier eine kleine Kostprobe: Aus der Linie drei Northeim – Katlenburg ist nach Jans Aufzeichnungen von 25 Fahrten nur eine korrekt wiedergegeben.



Die Kreisarbeitsgemeinschaft Northeim der Bildungsvereinigung Arbeit und Leben lädt alle Gewerkschaftsmitglieder des DGB-Ortskartells Katlenburg-Lindau-Suterode zu einer Bildungsveranstaltung ein, die in der Gaststätte Schulze in Suterode stattfindet. Referent Heinz Westphal wird das Thema „Müllentsorgung im Landkreis Northeim“ beleuchten.

Die katholische Pfarrgemeinde St. Peter und Paul organisiert gemeinsam mit der evangelischen Kreuzkirchengemeinde Lindau zum sechsten Mal eine Kinderbibelwoche. Thema: die Taufe.



Zur Königin wurde Renate Lakemann und zum König Edgar Perlitius ausgerufen. Ein einmaliges Ereignis in der Chronik des Schützenvereins

Wachenhausen: beide waren vor einem Jahr ebenfalls Königin und König.

Die Gemeinde Katlenburg-Lindau hat ihre erste ehrenamtliche Frauenbeauftragte: Marlies Glase (Gillersheim) wurde mit den neun Stimmen der SPD und der einen Stimme von Bündnis 90 / Grüne in

der öffentlichen Ratssitzung in der Aula der Burgbergschule in **Katlenburg** ernannt. Die neun **CDU-Vertreter** stimmten für **Helga Blickwede (Katlenburg)**.

Ortsheimatpflegerin Birgit Schlegel lädt alle Interessenten zu einem Vortrag ein, der den Titel **„Die Grafen von Katlenburg“** trägt. **Dr. Winzer** aus Rastede, der mit diesem Thema promovierte, wird die Grafen als gewichtige politische Kraft im Harzvorland vorstellen

Zahlreiche Schulen, Straßen und Kirchen in der Region wurden nach **Martin Luther** benannt. Ein paar Tage älter als die meisten anderen Luther-Bäume im Landkreis ist die **Luther-Linde** an der Westseite der Kirche von **Berka**. Sie wurde am Reformationstag 1883 **gepflanzt**, die meisten der anderen Luther-Bäume pflanzte man am 10. November 1883 zum 400. Geburtstag Martin Luthers.



Alfred Kaboth von der **Schützengesellschaft Lindau** war mit 2355 Ringen eindeutig **bester Einzelschütze** eines **Freiluft-Vergleichswettkampfs** der Bogenschützen aus Lindau, Northeim und Düderode-Oldenrode. Platz zwei belegte **Werner Pothmann** (2300), Platz drei **Wilhelm Kiene** (2297 / beide Düderode-Oldenrode).

Die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** hat – wie nicht anders erwartet – einen ausgeglichenen **Etatentwurf** für **1995** auf den Tisch gelegt. Darin eingearbeitet ist auch die angekündigte Erhöhung der Kreisumlage, allerdings nicht in voller Höhe, sondern in einer Größenordnung von 4,75 Punkten.

Das **Wohltätigkeitsschießen** zugunsten des **DRK-Ortsvereins Wachenhausen** wird seit 17 Jahren veranstaltet und findet im Schützenhaus statt. Initiator war **Erich Rosenhagen**.

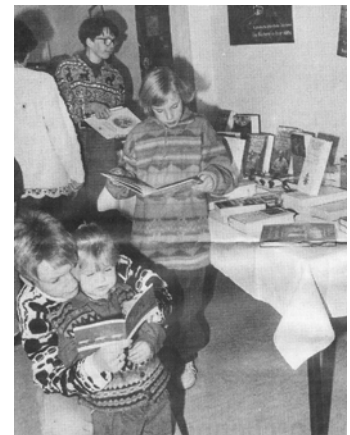


Bei der Bewertung von 158 Kaninchen in 14 Rassen wurden anlässlich der 17. Vereinsschau des Kaninchenzuchtvereins Lindau hervorragende Ergebnisse erzielt. Im Vereinsheim am Hopfenberg fand die Siegerehrung statt.

Der Frauenkreis der evangelischen Kirchengemeinde Gillersheim lädt zu seiner nächsten Veranstaltung ein, die im Martin-Luther-Haus stattfindet. Bei der Veranstaltung wird der Göttinger Pastor Langenbruch das Thema „Hospiz-Bewegung am Beispiel Göttingen“ beleuchten.

Im Rhythmus von drei Jahren finden in den katholischen Kirchengemeinden die Kirchenvorstandswahlen statt. So werden auch die Wahlen im katholischen Pfarramt St. Peter und Paul in der Kirchengemeinde Katlenburg-Lindau in Lindau durchgeführt.

Gedränge beim „Tag der offenen Tür“ im katholischen Pfarrheim in Lindau. Der Grund: Der katholische Frauenbund, die katholische öffentliche Bücherei und der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hatten zu einer gemeinsamen „adventlichen Ausstellung“ eingeladen.



Insbesondere Fragen des Natur- und Landschaftsschutzes stehen im Mittelpunkt eines Erörterungstermins, der beim Landkreis Northeim vorgesehen ist. Es geht dabei um den ersten Bauabschnitt eines Dammes, der künftig die Lindauer vor dem Rhumehochwasser schützen soll.

Im Vermögensteil des Haushalts sind alle Ortschaften der Gemeinde Katlenburg-Lindau berücksichtigt. Ein Schwerpunkt lautet wie folgt: Berka soll in der Hunnengasse eine neue Wasserleitung bekommen.

Zu einem Gottesdienst, der vom Chor des DRK-Ortsvereins umrahmt wird, lädt die evangelische Kirchengemeinde Berka in das Gotteshaus ein. Bei der Gelegenheit werden die neuen Gesangbücher eingeführt.

Die evangelische Kirchengemeinde St. Johannes Katlenburg lädt zu einem Brot für die Welt-Tag ein, der mit einem Gottesdienst zum Thema „Menschen im Müll“ in der Kirche beginnt. Anschließend sind Interessenten in das Gemeindehaus eingeladen.

Die evangelische Kirchengemeinde Elvershausen lädt zu einem adventlichen Abendsingen in die Kirche ein. Wie Pastor Wolf-Dieter Haardt mitteilt, wird der Kirchenchor unter Leitung von Friderike Schmidt den musikalischen Teil bestreiten.

Unbekannte Täter entwendeten in Wachenhausen einen in der Hauptstraße in Höhe des Hauses Nummer 5 geparkten Pkw der Marke Mazda 323. Die Polizei geht davon aus, dass das Fahrzeug von Tätern gestohlen wurde, die zuvor mit einem gestohlenen Golf aus dem Raum Stendal unterwegs waren.



Von herausragenden Leistungen, die die sportlichen Aktivitäten in der Gemeinde Katlenburg-Lindau dokumentierten, sprach der

stellvertretende Bürgermeister Heinz Marks bei der 18. Sportlerehrung in der Burgbergschule Katlenburg. Geehrt wurden 18 Jugendliche und Kinder, 58 Erwachsene sowie fünf Mannschaften.

Recht stimmungsvoll ging es auf dem Lindauer Weihnachtsmarkt zu, der zahlreiche Besucher anzog. Die Organisationsleiter Hubert Kopp und Manfred Engelhardt führten das auf die „besondere Atmosphäre“ auf dem Marktplatz um den großen Tannenbaum zurück.





Stehende Ovationen gab es in der Lindauer St.-Peter- und Paul-Kirche nach einem zweistündigen Konzert der „Black Gospel Pearls“ aus New York. Das rund 450köpfige Publikum feierte begeistert die sechs dunkelhäutigen Sänger und Instrumentalisten, die mit ihren Gospelsongs für eine ungewöhnliche und unvergessliche Stimmung in dem nahezu ausverkauften katholischen Gotteshaus sorgten.

Rund 4000 DM Sachschaden richteten unbekannte Täter an einem in der Straße „Zum Rhumetor“ in Berka abgestellten Pkw an: Laut Polizei hatten sie den Griff der Fahrertür herausgerissen, um in den Pkw zu gelangen. Aus dem Fahrzeug ließen sie das Kassettenradio, die komplette Heckablage mit sechs Lautsprechern, einen Verstärker, das Sportlenkrad sowie zehn Compact-Discs mitgehen.

Von zahlreichen Veranstaltungen und Angeboten wird das umfangreiche Programm des Mütterzentrums Lindau geprägt, aber auch von einigen Erholungsmaßnahmen, bei denen die stressgeplagten Mütter einmal durchatmen können. Den Anfang dazu bildeten einige Tage in der Lüneburger Heide.

Beide Kennzeichen ließen unbekannte Täter von einem in der Straße „Kruganger“ in Elvershausen abgestellten Opel Manta mitgehen. Die Kennzeichen lauteten „NOM – JY 522“.

Der „Katlenburger Freundeskreis“ hat sich etwas ausgedacht. Er will auf dem Rhumeanger einen vielseitigen Weihnachtsmarkt anbieten.

Wer günstiges Bauland sucht, findet in der Gemeindeverwaltung Katlenburg-Lindau eine gute Adresse. In vielen Ortschaften werden wieder neue Baugebiete erschlossen.



... vor 10 Jahren (November 2004)

Die Verbraucher können sich freuen. Der Gemeinderat hat den Preis für Trinkwasser von 1,62 Euro pro Kubikmeter um 36 Cent gesenkt, weil durch gute Verkaufsergebnisse ein Überschuss erzielt wurde.

In der Reihe „Menschen und Bücher vorgestellt und diskutiert“, kommt der Leipziger Kabarettist Gunter Böhnke ins Katlenburger Gemeindehaus. Die Veranstaltung kostet 4,50 Euro.

Zu einem Gemeindenachmittag lädt die evangelisch-lutherische St.-Gregorius-Kapellengemeinde Suterode ein. Das Treffen findet im Suteroder Gemeinderaum statt.

Einen Handarbeitsbasar veranstaltet der Wachenhäuser Frauenchor Harmonie. Der Frauenchor lädt zum gemütlichen Einkaufsbummel im Dorfgemeinschaftshaus ein.

Die Walkingfreunde des TSV Gillersheim treffen sich im Gillersheimer Sporthaus. Thema des Abends sind die Lauftermine der Walkinggruppe, die in nächster Zeit auf dem Programm stehen.

Die Würfel sind gefallen: Die Gewinner, die beim Glückstelefon der Northeimer Neuesten Nachrichten (NNN) für das Rostocker Kabarett Dietrich & Raab mitgemacht haben und jeweils zwei Eintrittskarten für die Veranstaltung in der Mehrzweckhalle Elvershausen bekommen, stehen fest. Das sind Karin Rien aus Northeim, Waltraud Weber, Heike Beuermann und Hella Hillemann aus Katlenburg-Lindau sowie Karl-Heinz Haase aus Kalefeld.

Der Verein Treffpunkt in Gillersheim lädt zu drei verschiedenen Veranstaltungen ein. Los geht es mit dem Café Treffpunkt.

Beim Seniorenkreis St. Peter und Paul in Lindau steht ein Informationsnachmittag auf dem Programm. Dieser findet im katholischen Pfarrheim statt.



Von neun **Preisträgern** des zweiten **Uslarer Literaturpreises** kommen gleich **drei** aus der **Region: Carina Böning** aus **Wachenhausen** (12 Jahre) bekam für ihr **Märchen** „Zauber hin – Zauber her“ den **ersten Preis** in der Kategorie der jüngsten Autoren bis 15 Jahre. Ebenfalls preisgekrönt wurde die Geschichte „Verriegeltes Herz“ von

Anna-Lisa Menck aus Ahlbershausen (15) und „Nur die Liebe zählt“ von **Larissa Peyerl** (Oberweser / 14).

Der Jugendzug des **Spielmanns- und Fanfarenzugs Lindau** umrahmt die traditionelle **Sportlerehrung** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** in der Aula der **Katlenburger Burgbergschule**. Treffpunkt für den **Musiker-Nachwuchs** ist an der Mehrzweckhalle des Eichsfeldorts.

Die **evangelische Kirchengemeinde St. Johannes** in **Katlenburg** lädt zum Gemeindenachmittag ein, der im Gemeindehaus stattfindet. Wer dazu abgeholt werden möchte, kann sich im Pfarramt melden.

Eine vollbesetzte Aula der Burgbergschule und langer Applaus der **Gäste** belohnte die Aktiven des **Musikvereins Katlenburg** für ihr **Herbstkonzert**. **250 Besucher** nutzten die Gelegenheit, die **Musiker** und ihren **Dirigenten Thomas Koch** zu erleben.



„Wer im **Chor singt**, macht sich und anderen eine große **Freude**“. Davon ist **Werner Müller**, Vorsitzender des **Handwerkerbildungsvereins (HBV) Berka**, überzeugt.

Diesmal gab es keinen Hinderungsgrund: Nachdem der erste Termin für die im Ferienprogramm geplante **Nistkastenkontrolle** abgesagt werden musste, weil gleichzeitig eine Treibjagd stattfand, hatten die **Kinder** und Naturschützer diesmal freie Bahn im **Wald**. Eingeladen hatte die **Ortsgruppe Gillersheim** des **Naturschutzbundes (Nabu)**.



Die **Feuerwehr Katlenburg** **lädt** zum traditionellen **Knobelabend** mit Speisen und Getränken **ein**. Dieser findet im Feuerwehrhaus statt.

Zu einem **Kaffee-** und **Spielesachmittag** lädt das **DRK Berka** alle **Erwachsenen** ein. Treffpunkt sind die Räumlichkeiten des DRK „Am Anger“.



Feierlich **unterzeichneten** die **Vertreter** der **Kindergartenträger** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** den **Rahmenvertrag** mit dem **Landkreis Northeim** über die Betreuung Behinderter. Alle Beteiligten lobten das Engagement der Fachberaterin für Kindertagesstätten im Landkreis

Northeim, **Gisela Wittenburg-Tristram**.

Ein Doppelkopf- und **Knobelturnier** veranstaltet der **Junggesellenverein Elvershausen** für alle Interessierte. Dieser findet in der **Mehrzweckhalle** statt.

Der große Zuspruch auf die Angebote im Herbstferienprogramm hat beim **Verein Treffpunkt** in **Gillersheim** Freude ausgelöst, aber auch für Probleme gesorgt. Denn die Nachfrage war wesentlich größer als die zur Verfügung stehenden Plätze.

Die Mitglieder der **Wanderabteilung Suterode** treffen sich zu einer weiteren Tour. Treffpunkt ist am Sporthaus.

Beim **Hegering Katlenburg** steht eine Versammlung auf dem Programm, die im Gasthaus Bierwirth in **Wachenhausen** stattfindet. Anschließend ist ein **Lichtbildervortrag** zum Thema „Reisen und Jagen in **Namibia**“ geplant.

Im **Gillersheimer Trinkwasser** sind koliforme Keime festgestellt worden. Deshalb wird in den nächsten Tagen als Gegenmaßnahme **Chlor** zugegeben, teilte der Leiter des **Katlenburg-Lindauer Bauamts, Hans-Ulrich Wiese**, mit.

Die Beratungen des **Rates** der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** verliefen harmonisch, das **Ja** zum **Nachtragshaushalt** war einstimmig. „Aber begeistert sind wir von dem Zahlenwerk nicht“, stellte die **Finanzausschussvorsitzende Frauke Heiligenstadt (SPD)** in ihrer Stellungnahme heraus und fügte hinzu: „Wir kommen in **kurzes Gras**.“

Schadstoffe gehören nicht in den Restmüll. Haushalte aus der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** und Umgebung können deshalb am **Dorfgemeinschaftshaus Katlenburg ohne Extra-Gebühren** Batterien und Akkus aus Geräten, Farben und Lacke, Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und -behandlungsmittel, Quecksilber (zum Beispiel aus Thermometern), Lösemittel, Klebereste, Säuren und Laugen, Beizmittel, Ammoniak, Laborchemikalien, Fotochemikalien, Fette und Wachse, ölhaltige Betriebsmittel, PCB-haltige Kondensatoren, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Putz- und Reinigungsmittel und Spraydosen mit Restinhalten der genannten Stoffe bei einem **Sammelfahrzeug abgeben**.

Feierlich übergab **Dr. Birgit Schlegel** zusammen mit ihren **Co-Autoren** die **Chronik „Katlenburg und Duhm – Von der Frühzeit bis in die Gegenwart“** an den Katlenburger **Ortsrat**. 65 Zuhörer verfolgten die **Buchpräsentation** im Gasthaus Roddewig.





Leise drang die Musik von der Kirche nach draußen in die kalte Novembernacht. Die 140 Zuschauer in der St.-Martini-Kirche in **Berka** genossen die warmen Klänge, die die **Münchner Gruppe Frauenhofer Saitenmusik** mit ihren Instrumenten im Raum verbreiteten.

Beim **Wanderclub Wachsenhausen / Gillersheim** steht eine **Abendwanderung** auf dem Programm. Die beginnt beim **Vorsitzenden Udo Nagel** (Koppelweg 15).

Die Mitglieder der **Reservisten-Kameradschaft Berka** gehen im Ort von Haus zu Haus, um für den **Verband Deutsche Kriegsgräberfürsorge** zu **sammeln**.

Berkas Ortsbürgermeister Andre Kliemand lädt die örtlichen Vereine zur **Terminabsprache** für das Jahr **2005** ein. Dazu werden alle Vereins- und Verbandsvorsitzende erwartet.

Der **Vesperclub Suterode** trifft sich zur geselligen Runde im Gasthaus Fricke. Für Schmackhaftes **sorgt Hermann** von der Burg mit **Geschlachtetem**.

Die Mitglieder des **MGV Katlenburg** freuen sich auf ihr traditionelles **Schlachteessen**. Das findet in der Alten Schule statt.

Zum 36. Erich-Regener-Vortrag lädt das **Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung** in **Lindau** alle Interessierten in seinen Hörsaal ein. **Dr. Dörte Mehlert** von der Landessternwarte Heidelberg hält einen einstündigen Vortrag über das Thema „**Galaxien** im jungen **Universum**“.

„Für uns war es der **schwerste Nachtrag seit 1974**, also seit dem Bestehen der **Gemeinde Katlenburg-Lindau**.“ Mit diesen Worten kommentierte **Verwaltungschef Karl-Heinz Hagerodt** das Zahlenwerk, das den laufenden Haushaltsplan abrundet.

Am Volkstrauertag **kommen** die Mitglieder der **Kyffhäuser Kameradschaft** aus **Elvershausen** zum gemeinsamen Kirchgang auf

dem Parkplatz des Gasthauses Kiel zusammen. Ein Grünkohlessen im Vereinsheim der Kyffhäuser ist außerdem geplant.

Die Freiwillige Feuerwehr aus Suterode nimmt am Kirchgang und der Feierstunde anlässlich des Volkstrauertages teil. Die Aktiven der Wehr treffen sich aus diesem Anlass am Gerätehaus.

Den Opfern von Krieg und Gewalt wird am Volkstrauertag gedacht. Dazu gibt es in allen Orten der Gemeinde Katlenburg-Lindau Feierstunden und Gottesdienste.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Katlenburg kommen am Volkstrauertag in Uniform am Gasthaus Lohse zusammen, um an der Gedenkfeier teilzunehmen.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Berka treffen sich am Feuerwehrhaus zum Kirchgang und anschließender Volkstrauerveranstaltung.

„Oh, die Bürgermeisterin“, klingt es fast bewundert aus einem Kindermund, als Frauke Heiligenstadt den Klassenraum der 2 a der Katlenburger Burgbergschule betritt. „Am besten, wir bilden mal einen Kreis“, schlägt die Gillersheimerin vor.



Die Partnerwehr Berka an der Wipper bekommt ein neues Fahrzeug von der Gemeinde übergeben. Aus diesem Anlass plant die Freiwillige Feuerwehr Berka eine Fahrt zur feierlichen Übergabe.

Beim DRK-Ortsverein Gillersheim steht eine Informationsveranstaltung auf dem Programm. Als Referentin erwartet wird Vera Weidemann aus Berka, die über Heilpflanzen sprechen wird.

Zu einem Informationsabend lädt die evangelische Kirchengemeinde St. Johannes in Katlenburg ein. Als Referent wird Dipl. med. Joachim Heinze erwartet, der das Thema Osteoporose und Cholesterin beleuchtet.

Zu einem **Schulgottesdienst** anlässlich des **Buß- und Bettages** lädt die **evangelische Kirchengemeinde Gillersheim** ein. Behandelt wird das Thema „Gewalt überwinden durch Pffiffigkeit“.



Mitglieder des **Ortsrats Suterode** stellen unter Beweis, dass Kommunalpolitiker nicht nur reden, sondern auch **tatkräftig zufassen** können. Den Beschluss, auf dem Friedhof zwei Eichen zu **pflanzen**, setzten sie selbst in die Tat um.

Die Besucher der **Gedenkfeier** zum Volkstrauertag in **Lindau** schauten auf das neu gestaltete **Ehrenmal**. Wenige Tage zuvor hatten freiwillige Helfer **Bepflanzungen** vorgenommen.



In der Reihe „Menschen und Bücher vorgestellt und diskutiert“ wird die Berliner **Schriftstellerin Rosemarie Schuder** erwartet. Sie **liest** im Gemeindehaus **Katlenburg** aus ihren Werken.



Mit ihren Alaska-Kaninchen **siegte** die **Zuchtgemeinschaft Ann-Kristin und Richard Dabrowski** bei der Kaninchenausstellung des **Lindauer Kaninchenzuchtvereins**. **114 Kaninchen** aus zwölf Rassen wurden im **Vereinsheim** am Hopfenberg **ausgestellt**.

Nein, ein neues **Fußballstadion** baut die **Gemeinde Katlenburg-Lindau** nicht. Die **Klärschlammvererdungsanlage** vor den Toren von **Elvershausen** hat aber sehr wohl eine gewisse Ähnlichkeit und auch die Ausmaße stimmen.



Der **Verein Treffpunkt Gillersheim** lädt zum **Wintergrillen ein**. Das findet am Therapiezentrum statt.

Beim **FC Lindau** steht ein **Preisskat- und Knobelabend** auf dem Programm. Dieser findet im Vereinsheim am Hopfenberg statt.

Der **DRK-Ortsverein Suterode** lädt wieder zu einem **Klönabend** ein. Dieser findet im Feuerwehrhaus statt.

Im **Kreis Northeim** findet **2005 wieder** der **Kreiswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“** statt. **Gillersheim**, Ellensen, Hollenstedt, **Lindau**, Gladebeck und Höckelheim, die im vorigen Wettbewerb einen ersten, zweiten oder dritten Platz belegten, sind vom Wettbewerb 2005 ausgeschlossen.



Zehn Tage lang war eine Gruppe von **Wallfahrern** aus den **katholischen Pfarrgemeinden Lindau-Katlenburg**, Bilshausen und Renshausen unterwegs zu wichtigen Stätten der Christenheit in **Rom** und Assisi unter der geistlichen Reiseleitung von **Pfarrer Martin Karras**. Der Geistliche berichtet von der Fahrt in die ewige Stadt: „Für die, die Rom zum ersten Mal besuchten, waren es ebenso wie für die, die bereits einmal die ewige Stadt erlebt hatten, sehr beeindruckende Erlebnisse bei den **Besuchen** und Gottesdiensten in den **großen Pilgerkirchen** Roms: St. Peter, St. Maria Maggiore, St. Johannes im Lateran und St. Paul vor den Mauern, in den Kalixtuskatakomben oder in der Kirche am deutschen Friedhof, dem Campo Santo Teutonico im Vatikan.“

Die Zeichen für die vier 900-Jahr-Feiern, die im kommenden Jahr in der **Gemeinde Katlenburg-Lindau** begangen werden, sind nicht mehr zu übersehen. Der beste Beweis ist die **Jubiläums-Medaille**, die jetzt offiziell vorgestellt wurde.



Die Mitglieder des **Finanz- und Personalausschusses** des **Katlenburg-Lindauer Gemeinderats** treten zu einer öffentlichen Sitzung zusammen. Bei den in der Gemeindeverwaltung in **Katlenburg** stattfindenden Beratungen steht der **Haushalt** des **kommenden Jahres** im Blickpunkt, der **erstmal**s nach der **doppischen Haushaltssatzung** (Verfahren ähnlich des kaufmännischen Rechnungswesens) erstellt wurde.

Im **Wachenhäuser Trinkwasser** wurden koliforme **Keime** festgestellt. Wie der Leiter des **Katlenburg-Lindauer Bauamts, Hans-Ulrich Wiese**, mitteilte, bestehe für die Verbraucher allerdings kein Anlass zur Besorgnis, da das Wasser vorübergehend **gechlort** werde.



Mit vielen schönen und interessanten Eindrücken ist eine 36-köpfige Delegation des **TSV Elvershausen** aus **Bytow** in

Polen nach Hause zurückgekehrt. Für die **Elvershäuser** war es der **erste offizielle Besuch** in der 20 000 Einwohner zählenden Stadt, die 50 Kilometer vor den Toren von Danzig liegt.

Zum **Brot-für-die-Welt-Tag** lädt die **evangelische Kirchengemeinde St. Johannes** in **Katlenburg** ein. Los geht es mit einem **Gottesdienst** zum Thema „Sterbende Gesellschaften durch Aids“.

Fünf flinke Roboter schwirrten im **Gillersheimer Martin-Luther-Haus** umher, als sich die Teilnehmer der **musikalischen Früherziehungsgruppe** **präsentierten**. Doch wo waren die Kinder?

